

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 21. Juli 1893.)

Die Vereinigten Staaten Amerikas und die Republik Chile haben das Gesuch gestellt, der schweizerische Bundespräsident möchte zur Ergänzung des Schiedsgerichtes, welches über die Reklamationen von Bürgern der Vereinigten Staaten gegen die Behörden Chiles und von Bürgern Chiles gegen die Behörden der Vereinigten Staaten zu entscheiden hat, ein drittes Mitglied wählen. Herr Bundespräsident Schenk hat diesem Gesuche entsprochen und Herrn von Claparède, schweizerischen Gesandten in Washington, als dritten Schiedsrichter bezeichnet.

Herr Aepli, seit 1883 außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der schweizerischen Eidgenossenschaft in Wien, hat den Bundesrat ersucht, ihn auf Ende September dieses Jahres entlassen zu wollen. Der Bundesrat hat, unter Verdankung der von Herrn Aepli dem Vaterlande geleisteten vorzüglichen Dienste, diesem Gesuche entsprochen.

Zum Bundesgesetz vom 29. Juni 1888, betreffend die Erfindungspatente, revidiert am 23. März 1893, wird eine Vollziehungsverordnung erlassen.

# Wahlen.

---

(Vom 21. Juli 1893.)

## *Departement des Auswärtigen.*

Amt für geistiges Eigentum.

Kanzlist: Herr Emil Ziegler, von Winterthur.

## *Departement des Innern.*

Eidgenössisches Polytechnikum.

Professor der Mineralogie  
und Petrographie:

Herr Dr. Ulr. Grubenmann, von Trogen,  
zur Zeit Professor der Chemie und  
Mineralogie an der Kantonsschule  
Frauenfeld und Privatdocent der  
Mineralogie und Petrographie am  
eidgenössischen Polytechnikum und  
an der Hochschule Zürich.

Assistenten für Mathematik:

„ Dr. Gottlieb Stiner, von Unter-  
Entfelden.

„ Dr. Arthur Hirsch, von Königsberg.

Assistent für den Unterricht  
in darstellender Geo-  
metrie und Geometrie  
der Lage:

„ Dr. Emil Waelsch, von Prag.

Assistent für allgemeine Bo-  
tanik und für das pflanzen-  
physiologische Institut:

„ Arnold Grob, von St. Gallen,  
Lehramtskandidat.

## *Finanz- und Zolldepartement.*

Gehülfen der Zollverwal-  
tung:

Herr Anton Wey, von Villmergen.

„ Xavier Folly, von Freiburg.

„ Johann Arnold Wiedmer, von  
Erlenbach.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Telegraphist und Telephon- chef in Delsberg:	Herr Ernst Ruffy, von Gsteig, Tele- graphist in Basel.
Telegraphist in Steckborn:	Frau Marie Kesselring, Telegraphenge- hülfin, von und in Steckborn.
Telegraphist in Lumbrein (Graubünden):	„ Anna Caminada, von und in Lum- brein.

(Vom 25. Juli 1893.)

*Finanz- und Zolldepartement.*

Einnehmer beim Neben- zollamt Berlingen (Thur- gau):	Herr Jean Riethmann, von Tägerweilen, in Berlingen.
--	--

*Post- und Eisenbahndepartement.*

## Postverwaltung.

Posthalter in Morschach:	Herr Aloys Inderbitzin, Postgehülfe, von und in Morschach.
Postcommis in Romanshorn:	„ Heinrich Brühwyler, von Homburg, Postaspirant, in Romanshorn.
Posthalter und Briefträger in Berlingen:	„ Jea Riethmann obgenannt.
Postcommis in Genf:	„ Louis Golay, von Genf.
	„ August Wieland, von Bex.
	„ Antoine Wüest, von Dagmersellen.
	„ Jean Konrad, von Genf.
	„ Bernard Kaiser, von Genf.
	„ Henri Regard, von Genf.
	„ Auguste Delafoge, von Gilly.
	„ Henri Vischer, von Genf.
	„ John Brechbühl, von Genf.
	„ Eugène Maire, von Prangins.
	„ Rudolf Haussener, von Genf.

Postcommis in Genf:       Herr Alfred Bleiker, von Peterzell.  
                                  Frl. Emilia Fornaro, von Rapperswil.  
                                  „   Frederika Ackermann, von Reiden.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Berlingen: Herr Jean Riethmann obgenannt.



## Bekanntmachungen

von

Departements und andern Verwaltungsstellen des Bundes.



### Bekanntmachung.

Die Zollstätte Rheinhalde bei Schaffhausen ist für die Einfuhr von Pflanzen im Sinne von Art. 13 des Vollziehungsreglements betreffend Vorkehrungen gegen die Reblaus, vom 29. Januar 1886, geöffnet worden.

Bern, den 17. Juli 1893.

*Schweizerisches Landwirtschaftsdepartement:*  
**Deucher.**



## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.07.1893
Date	
Data	
Seite	821-824
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 256

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.